



Weinviertel DAC 2004 setzt heuer die Maßstäbe

In den letzten Wochen wurde landauf landab wieder nach den besten Weinen des Jahrganges 2004 gesucht und man wurde fündig: im Weinviertel.

Jedes Jahr im Frühjahr werden bei Weinprämierungen die besten Weine Österreichs ermittelt. Ein Fixpunkt für Weinfreaks ist der **Salon Österreichischer Wein**, welcher die besten 200 Weine aus allen Weinbauregionen umfasst. Von diesen 200 Weinen wird als primus inter pares der Salonsieger ermittelt und heuer ist dies der Weinviertel DAC vom Weingut Lutzer aus Augenthal im Weinviertel. Die Familie Lutzer errang den Sieg in der Kategorie der leichteren Veltliner, der Weinviertel DAC Siegerwein kostet ab Hof nur 5,80 €! Bei den schwergewichtigeren Sortenvertretern gewannen Georg Pühr und sein Sohn Erik aus Obermarkersdorf im Weinviertel mit dem Grünen Veltliner Alte Reben 2004. Die Pührs waren schon davor, 2003, mit einem Grünen Veltliner im Salon vertreten. Österreichs Nationalsorte nimmt im Salon der 200 besten Weine eine vorrangige Stellung ein. Insgesamt 42 Mal scheint ein "GV" im Salonbuch auf, 16 Exemplare tragen die Bezeichnung Weinviertel DAC (Districtus Austriae Controllatus).

Dass auch Rössitz eine Veltliner Hochburg ist, wissen mittlerweile schon viele Weinviertel Freunde. Der Sieg von Herbert Schneider beim „**Veltliner-Grand Prix**“ des **Gourmetmagazins Falstaff** bestätigt das. Damit stellt der Weinort, der mit nur 800 Einwohnern und 300 Hektar Weinanbaufläche nicht zu den größten des Landes gehört, bereits zum drittenmal den besten Veltliner. Den ersten Platz und Grand Prix-Sieg 2005 errang Herbert Schneider mit seinem Weinviertel DAC 2004 und setzt damit die große Tradition der Rössitzer Grand-Prix Sieger (Gerhard Gschweicher 2000, Ewald Gruber 2003) fort. Der Familienbetrieb Schneider bewirtschaftet sechs Hektar, wobei sich der Grüne Veltliner auf den Urgesteinsböden rund um Rössitz ganz besonders wohl zu fühlen scheint. Bereits im Vorjahr hatte Schneider aufhorchen lassen, als er mit gleich zwei Grünen Veltlinern im Weinsalon vertreten war.

Die Silbermedaille geht an das Kremstaler Weingut Nigl mit Grüner Veltliner Piri und der dritte Platz geht wieder an einen Weinviertler Betrieb: Josef Diem aus Zellerndorf für seinen Top Veltliner Weinviertel DAC 2004 Genius. Das Weingut Diem besteht bereits seit 1870 und wird von der Familie in fünfter Generation geführt. Sieben Hektar Weingärten sind neben Grünen Veltliner auch mit Welschriesling, Chardonnay, Sauvignon Blanc, Riesling und roten Sorten bestockt.

Am Start waren die höchst prämierten Veltliner (trocken, max. 13%vol) der niederösterreichischen Landesweinbewertung und etwa 50 Weine bekannter Veltliner-Betriebe, die von der Falstaff Redaktion zur Teilnahme eingeladen wurden, in Summe etwa 100 Weine. Dass sich auch hier Weinviertel DAC durchsetzen konnte, spricht für das hohe Qualitätslevel, welches von DAC Weinen eingefordert wird. Weinviertel DAC beginnt Maßstäbe zu setzen.

Presseinformation Juli 2005

Weinkomitee Weinviertel/Franz Regner
T +43 (0)2245 82 666, F +43 (0)2245 82 666-4
office@weinvierteldac.at, www.weinvierteldac.at